

## Genehmigung

---

Möchten Sie größere Aufträge vor der Bestellung oder Lieferung erst kontrollieren? Möchten Sie Bestellungen und Rechnungen abzeichnen lassen, bevor sie rausgehen? Sollen zu jedem Auftrag Auftragsbestätigungen gedruckt werden? Für Unternehmen, die sorgfältig mit Befugnissen und Kontrollschritten umgehen möchten, können Sie nicht um dieses Modul umhin. Das Modul *Genehmigung* bietet ein präzises System zur Verteilung der Befugnisse für den Einkaufs- und Verkaufsprozess. Dies ist eine beruhigende Ergänzung zu *Umfassende Zugangssicherung II* für die Module *Fakturierung*, *Einkauf* und *Aufträge/Rückstände*.

### Wozu brauche ich es?

Mit *Umfassende Zugangssicherung II* verfügen Sie über ein allgemeines Zugangssicherungssystem für AccountView. Sie können für jeden Mitarbeiter bestimmen, auf welche Menüoption sie oder er Zugriff hat. Dies ist das ideale Hilfsmittel, um die Funktionstrennung umzusetzen. Aber auf diese Weise bestimmen Sie nur, wer welche Menüoption benutzen darf. Sie sorgen zum Beispiel dafür, dass der Lagerverwalter keine Einkaufsfunktionen benutzen kann und der Einkäufer sich nicht in die Bestandsverwaltung einmischet. Aber der Verkäufer kann Rechnungen drucken und versenden, ohne dass irgendjemand sie sich angesehen hätte, und der Einkäufer kann problemlos Geräte für Hunderttausende Euro bestellen.

Mit dem Modul *Genehmigung* sorgen Sie dafür, dass bestimmte Einkaufs- und Verkaufstätigkeiten durchgeführt werden müssen (Genehmigungsstadien). So können Sie bestimmen, dass der Verkäufer zunächst immer einen Probedruck der Rechnung genehmigen lassen muss, bevor die Rechnung definitiv gedruckt wird und in den Sachkonten verbucht wird. Die neun Genehmigungsstadien für den Vertrieb und sieben Stadien für den Einkauf ermöglichen Ihnen, den Workflow nach Ihren eigenen Gesichtspunkten zu implementieren. In einem kleinen und informellen Unternehmen kann es ausreichen, wenn zu jeder Rechnung zuvor ein Probedruck erstellt werden muss. Wenn Sie mit wertvollen Artikeln handeln, können Sie zusätzliche Stadien obligatorisch machen. Wenn Sie für jeden Kunden individuelle Lösungen entwerfen, kann das Angebotsstadium obligatorisch gemacht werden.

Außerdem können Sie dafür sorgen, dass Aufträge und Rechnungen nur bis zu einem bestimmten Betrag erfasst werden dürfen. Dann wissen Sie sicher, dass Ihre Einkäufe über 25.000 erst von Ihnen genehmigt werden. Die Höhe des Grenzbetrages bestimmen Sie. Sie hängt von Ihrem Unternehmen, Ihren Mitarbeitern und Ihnen selbst ab. Geht es bei der Auftragsabwicklung vor allem um Schnelligkeit, wählen Sie einen hohen Grenzbetrag. Geht es jedoch vor allem um Präzision, wenn Sie gerne wissen, was vorgeht und Ihnen an formeller Billigung von größeren Auftragssummen gelegen ist, wählen Sie einen niedrigeren Betrag.

Wenn Sie außer *Genehmigung* auch über *Aufträge/Rückstände* verfügen, wird bei der Erstellung von Angeboten noch kein Bestand reserviert. Dies passiert erst bei Genehmigung des Auftrages. Auch nach der Erstellung von Angeboten werden die Bestandsmengen also die tatsächliche Situation widerspiegeln. Wenn in Ihrem Lager also hundert Zelte liegen und Sie ein Angebot über zweihundertfünfzig Zelte erstellen, haben Sie immer noch einen Bestand von hundert Zelten statt einen Fehlbestand von hundertfünfzig Zelten.

Sie erhalten auch eine zusätzliche Möglichkeit zur Registrierung des Zeitpunkts der Warenausgabe. Die Warenausgabe kann nicht nur beim Drucken der Rechnung oder des Lieferscheins, sondern auch während der fertigen Meldung des Lieferscheins stattfinden. Sie erhalten also eine zusätzliche Kontrollmöglichkeit: Sie buchen die Artikel erst dann ab, wenn der Lieferschein mit der Sendung verglichen wurde.

Das Modul *Genehmigung* ist ein Muss für Handelsunternehmen, die zusätzlich zur Trennung der Verarbeitungsbereiche auch Bedarf an Genehmigungs- und Prüfschritten haben. Das Modul erweitert den Leistungsumfang von *Umfassende Zugangssicherung II* und ist vollständig mit den Warenwirtschaftsmodulen von AccountView integriert.

### Was kaufe ich dafür?

- Neun Genehmigungsschritte für den Vertriebsbereich: Genehmigung und Druck des Angebots, Genehmigung des Auftrags, Druck und Eingang der unterzeichneten Auftragsbestätigung, Genehmigung der Lieferung, Druck und fertige Meldung des Lieferscheins, Genehmigung der Ausgangsrechnung
- Sieben Genehmigungsschritte für den Einkaufsbereich: Genehmigung der Bestellung sowie Meldung des Eingangs, Überprüfung und Genehmigung der Auftragsbestätigung und Eingangsrechnung
- Genehmigungsgrenzbeträge für Bestellungen, Aufträge, Eingangs- und Ausgangsrechnungen

- Warenausgang bei fertig Meldung des Lieferscheins registrieren
- Bei Erstellung von Angeboten keinen Bestand reservieren

## Was bringt es?

Zusätzliche Genehmigungs- und Prüfmöglichkeiten im Einkaufs- und Vertriebsbereich. Sie können zum Beispiel:

- Eingangsrechnungen über 1.000 und Ausgangsrechnungen über 25.000 vom Controller oder einem Geschäftsführer genehmigen lassen.
- Ausgangsrechnungen obligatorisch zur Genehmigung dem Vertriebsleiter oder Controller vorlegen lassen.
- bei Erstellung von Angeboten keinen Bestand reservieren lassen. Auf diese Weise werden die Warenmengen immer richtig angezeigt.

Mit *Genehmigung* bekommen Sie Ihre Einkäufe und Verkäufe mehr in den Griff. Sie wählen die obligatorischen Verfahrensschritte und genehmigen die wichtigen Schritte. Das Modul kostet genauso viel wie ein versehentlich gewährter Rabatt von 10% auf einen Auftrag von 6.000.

## Was kostet es?

Sie investieren € 595,- (exkl. USt.).

Das Modul erweitert die Funktionalität des Moduls *Umfassende Zugangssicherung II*.